

Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust

Text: Siegfried August Mahlmann (1808)

Melodie: Volksweise

♩ = 120

(1) Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust und lauter Liedersang
 ein frohes Lied aus heitrer Brust macht froh den Lebensgang.
 Man geht bergan, man geht bergain, heut grad' und morgen krumm;
 Durch Sorgen wirts nicht anders sein: was küm'm'r ich mich darum!
 |: Heida! Juchhe! Drum küm'm'r ich mich nichts drum! :|

(2) Das Leben wird, der Traube gleich, gekeltert und gepreßt;
 so giebt es Most, wird freudenreich und feiert manches Fest.
 Drum zag' ich nicht, engt mir die Brust des Schicksals Unmut ein:
 bald braus' ich auf in Lieb' und Lust, das wird das Beste sein.
 |: Heidi, juchhe! das wird das Beste sein! :|

(3) Die Zeit ist schlecht, mit Sorgen trägt sich schon das junge Blut;
 doch wo ein Herz voll Freude schlägt, da ist die Zeit noch gut.
 Herein, herein, du lieber Gast! du Freude, komm zum Mahl!
 Würz' uns, was du bescheret hast, kredenze den Pokal!
 |: Heidi, juchhe! kredenze den Pokal! :|